

Stralauer Reisebüro – www.stralauer.de

Inhaber: Jürgen Zierholz - Corinthstr. 32 -10245 Berlin
Tel.: 030/29492959 – Fax.: 020/29492960
E-mail: info@stralauer.de

Die Glanzlichter Sri Lankas – Privattour (Code EA17)

ab Colombo/an Strandhotel // Privatprogramm – Minimum 1 Person // Start: täglich

Reiseleitung: deutschsprachiger Fahrguide

9 Tage: Colombo – Anuradhapura – Sigiriya – Polonnaruwa – Dambulla – Kandy – Nuwara Eliya – Uda-Walawe-Nationalpark – Singharaja-Regenwald – Ratnapura – Strandhotel

Bei dieser ausführlichen Rundreise erleben Sie ein Kaleidoskop von historischen Sehenswürdigkeiten und Naturschönheiten Sri Lankas. An Ihren Besuch im „Kulturellen Dreieck“ mit Anuradhapura, Polonnaruwa und Kandy schließt sich ein Programm an, das durch die abwechslungsreiche Natur in den Bergregionen um Nuwara Eliya, im Uda-Walawe-Nationalpark oder im Regenwald von Singharaja geprägt wird. Auch auf den Anblick von Elefanten, seltenen Pflanzen oder glitzernden Edelsteinen müssen Sie nicht verzichten.

1. Tag: Colombo

Ankunft in Colombo und Transfer zum Stadthotel. Orientierende Stadtrundfahrt in der Hauptstadt Sri Lankas am Nachmittag. Während der Fahrt durch die Stadt sehen Sie u.a. den Platz der Unabhängigkeit, den Victoriapark, das Alte Parlamentsgebäude, den Hindhu-Tempel Muthumariamman Kovil und die holländische Kirche aus dem Jahre 1749. Übernachtung in Colombo. (A)

2. Tag: Colombo – Anuradhapura – Sigiriya/Dambulla

Fahrt in die erste singhalesische Hauptstadt, Anuradhapura (UNESCO-Weltkulturerbe), mit einer Vielzahl von Zeugnissen aus über 2.500 Jahren Geschichte. Mittelpunkt der Stadt ist ein heiliger Baum, der aus einem Ableger jenes Bodhibaumes gewachsen sein soll, unter dem in Indien einst Buddha seine Erleuchtung erfuhr. In der Tat gilt dieser Baum mit seinem Alter von 2.200 Jahren heute als ältester Baum der Welt. Weitere beeindruckende Zeugnisse der Geschichte dieser Stadt, die 119 Königen in über 13 Jahrhunderten als Residenzstadt diente, sind die Ruinen der Thuparama und Mirisavati Dagoba und zahlreicher Königspaläste. Mit Mihintale lernen Sie die Wiege des Buddhismus in Sri Lanka kennen, denn hier wand sich König Devanampiya Tissa im 3. Jh. v. Chr. dem Buddhismus zu. Übernachtung in Sigiriya oder Dambulla. (F/A)

3. Tag: Felsenfestung Sigiriya & Polonnaruwa

Am frühen Morgen können Sie den ca. 200 Meter hohen „Lion's Rock“ (Sigiriya Felsen) je nach Kondition ganz oder teilweise besteigen (Auf- und Abstieg ca. 2 Stunden; festes Schuhwerk erforderlich). Ein herrlicher Rundblick auf Dschungel, Reisfelder, Seen und Berge sowie die Felsmalereien belohnen den Aufstieg. Am Nachmittag Fahrt in die zum Weltkulturerbe gehörende ehemalige singhalesische Hauptstadt Polonnaruwa. Die Überreste der Tempel und Paläste im weitläufigen historischen Stadtgebiet des „Parakrama Samudra“ stammen aus dem 11. und 12. Jahrhundert und gehören zu den bedeutendsten Bauwerken ceylonesischer Architektur. Besonders beeindruckend ist der Felsenschrein Gal Vihara mit seinen vier riesigen Buddha-Statuen. Übernachtung in Sigiriya oder Dambulla. (F/A)

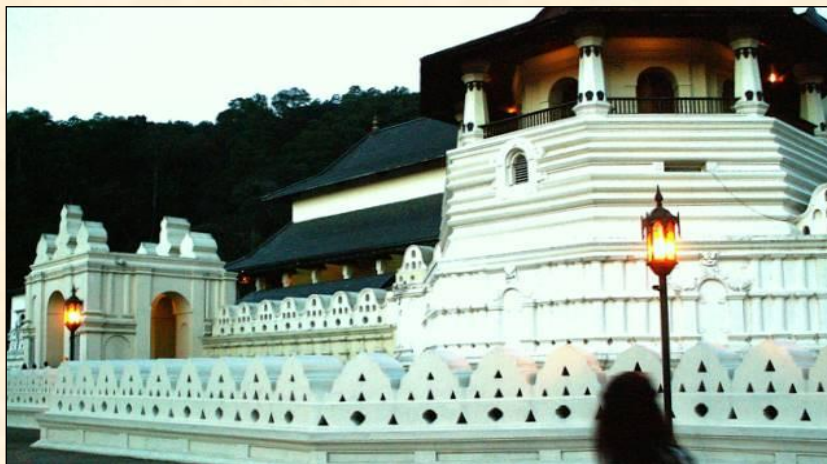
4. Tag: Höhlentempel von Dambulla – Kandy

Auf der Flucht vor tamilischen Invasoren kam König Valagama Bahu im Jahre 104 v. Chr. vom 70 km entfernten Anuradhapura in die Höhlen von Dambulla. Als er Jahre später in die Hauptstadt zurückkehren konnte, hinterließ er einen grandiosen Tempelkomplex! Mit ihren fünf großen Höhlen, die mit zahlreichen Wand- und Deckenmalereien, Inschriften und Statuen verziert sind, gehört er zu den beeindruckendsten Höhlentempeln Sri Lankas.

Weiterfahrt nach Kandy, in die historisch letzte und schönste singhalesische Königsstadt. Unterwegs besichtigen Sie auch die größte Buddha-statue Sri Lankas in Aukana. 12,5 Meter ist der steinerne Koloss hoch! Sie stoppen an einen traditionellen Gewürzgarten und am Abend erleben Sie eine Darbietung ceylonesischer Tänze. Übernachtung in Kandy. (F/A)

5. Tag: Kandy, Pinnawela & Peradenia

Vormittags Fahrt zum bekannten Elefantenwaisenhaus in Pinnawela. Hier werden mutterlos aufgefundene Elefantenbabys betreut. In Kandy besuchen Sie dann das größte buddhistische Heiligtum des Landes, den „Tempel des Zahns“, in dem ein Backenzahn Buddhas als Reliquie aufbewahrt und verehrt wird. Am Nachmittag unternehmen Sie einen Bummel durch den Botanischen Garten von Peradeniya, der etwa 7 Kilometer außerhalb von Kandy am Mahaweli-Fluss liegt. Exotische Blumen, seltene Palmenarten u.v.a. machen ihn zu einem der interessantesten Botanischen Gärten Asiens. Am Nachmittag bleibt Ihnen Zeit für individuelle Erkundungen in Kandy. Übernachtung in Kandy. (F/A)



6. Tag: Kandy – Nuwara Eliya & Umgebung

Die Fahrt von Kandy nach Nuwara Eliya führt Sie durch das malerische Hochland mit seinen grünen Teeplantagen. Über das Nationalgetränk Asiens erfahren Sie fast alle Geheimnisse beim Besuch einer Teefabrik. Stadtrundfahrt durch das kolonial geprägte Nuwara Eliya, das bei Höhenlagen von über 1.000 Metern ein angenehm kühles Klima bietet. Am Nachmittag Fahrt zu den „Horton Plains“, einer atemberaubenden Hochebene mit steppenartiger Vegetation, die 2.134 Meter über dem Meeresspiegel liegt. Leichte Wanderung (ca. 4 Kilometer) zum „World’s End“. Hier tut sich ein steiler Abhang auf, der über 1.000 Meter weit bis hinunter in die Tiefebene reicht. Genießen Sie den wohl spektakulärsten Panoramablick über die Insel und bei klarem Wetter bis hin zum Meer! Übernachtung in Nuwara Eliya. (F/A) • Auf Wunsch – und je nach Verfügbarkeit – kann die Fahrt von Kandy nach Nuwara Eliya auch mit der Eisenbahn erfolgen. (Wunsch bitte bei Buchung in Deutschland angeben!)

7. Tag: Nuwara Eliya – Uda-Walawe-Nationalpark

Fahrt durch eine abwechslungsreiche Bergwelt mit Tälern und Wasserfällen in den Uda-Walawe-Nationalpark, der den gleichnamigen Stausee umschließt und für seine wilden Elefantenherden bekannt ist. Unterwegs haben Sie Gelegenheit zu einem Spaziergang durch den Botanischen Garten von Hakgala, der für seine Gebirgsflora und besonders seine Rosensammlung bekannt ist. Jeep-Safari im Nationalpark am späten Nachmittag. Übernachtung in Embilipitiya (einfache Unterkunft). (F/A)

8. Tag: Uda-Walawe – Singharaja-Regenwald – Ratnapura

Fahrt zum Singharaja-Regenwald – einem von zwei noch erhaltenen tropischen Dschungelgebieten Sri Lankas – und leichte Wanderung. Der Wald zwischen Ratnapura und Matara wird von einigen Bergen mit über 1.000 Metern Höhe überragt. Weiterfahrt nach Ratnapura am Nachmittag. (F/A)

9. Tag: Ratnapura – Strandhotel

Besuch des Edelsteinmuseums und einer Edelsteinmine. Natürlich können Sie die wertvollen Steine hier auch käuflich erwerben, wobei Sie aber prinzipiell auf die „Dienste“ fliegender Händler verzichten und gewisse Vorkenntnisse haben sollten. Weiterfahrt auf der alten „Edelsteinstraße“ an die Südwestküste und Ende der Rundreise. (F)

Nun liegt es an Ihnen: *Vielleicht geht jetzt Ihr Urlaub weiter - in einem Ayurvedahotel oder vielleicht auf den Maladiven ???*

F= Frühstück // A=Abendbrot

Privatprogramm / Garantierte Durchführung ab 1 Personen mit deutschsprechendem Fahrguide

Unterbringung in Hotels der Kategorie A (3 – 4 Sterne)

Preis pro Person: ab 883.- EUR

Einzelzimmerzuschlag: ab 253.- EUR // (Code EA17)



Für Ihre Anfragen senden Sie uns bitte eine Mail mit Ihrem Wunschtermin an www.stralauer.de/reiseanfrage oder info@stralauer.de